



Farmwalk: klimaschonende Grünlandbewirtschaftung

Crone & Kruse GbR (Rhauderfehn)

16.02.2023

Heutiger Ablauf:

- **Begrüßung und Einführung** (Simon Schoon)
- **Vorstellung Crone und Kruse GbR** (Karsten Kruse)
- **Vorstellung Thünen-Institut für Agrarklimaschutz** (Dr. Stefan Frank)
- **Flächenrundgang und Besichtigung Versuchsanordnung** (Dr. Stefan Frank & Karsten Kruse)
- **Vorstellung Wasserschutzberatung LWK Niedersachsen** (Tomma Goudschaal)
- **Diskussion und Schlussfolgerungen des heutigen Farmwalks** (Simon Schoon)
- **Kurzvorstellung Folgeprojekte zum Thema Klimaschutz auf Grünland** (Siw Fasting)
- **Ende der Veranstaltung gegen ca. 13:00 Uhr**

Projekt: „Innovative Landwirtschaft Ostfriesland“ (ILO)

Aufbau eines ostfriesischen
Akteursnetzwerks zur
Förderung von Innovationen in
der Grünlandlandwirtschaft in
der Region Ostfriesland

Projektlaufzeit:
01.10.2021 – 30.09.2023



Übergeordnete Zielsetzung:

Stärkung der Innovationskapazität von Schlüsselakteuren der Grünlandwirtschaft im Raum Ostfriesland, um dadurch eine **Mitgestaltung des Strukturwandels** bei ressourceneffizienter Wertschöpfung zu ermöglichen.

3 konkrete Projektziele

1. **Verbesserung des allgemeinen Wissensstands** der Akteure Vor-Ort
2. Stärkung des ostfriesischen Innovationssystems durch **Förderung von auf Innovationen ausgerichteten Netzwerkstrukturen**
3. Verbesserung der **Internationalisierung** bzw. internationaler Zusammenarbeit



Farmwalk: klimaschonende Grünlandbewirtschaftung

Crone & Kruse GbR (Rhauderfehn)

16.02.2023

Welche Möglichkeiten zur THG-Reduktion sehen die Veranstaltungsteilnehmer bei der (Moor)Grünlandbewirtschaftung?

- Standortangepasstes Saatgut
- pH-Wert von 4 – 4,5 im Boden anstreben
- Ackernutzung/ Grünlandumbruch vermeiden
- Wenn möglich extensivere Nutzung durch Beweidung mit Jungvieh/ Heugewinnung
- Angepasste, leichte Maschinenausstattung
- Gülleaufbereitung um Emissionen aus Gülleausbringung zu reduzieren
- Verbesserung der Düngeneffizienz um THG-Emissionen durch Düngeverluste zu reduzieren

Wie kann die Wissenschaft Landwirte effektiv beim Klimaschutz unterstützen (und umgekehrt)?

- Entwicklung dynamischer Regionalisierungsansätze für Emissionen
- Untersuchung von Bewirtschaftungsweisen mit höheren Grundwasserständen, um THG-Emissionen auf Moorstandorten ggf. zu reduzieren
- Untersuchung von mineralischen Deckkulturen auf Moorstandorten, um THG-Emissionen ggf. zu reduzieren